

GEMEINDEPOST

**SPÖ BLEIBURG/PLIBERK**

**SPÖ**  
KÄRNTEN



**FROHE WEIHNACHTEN**

& EIN SCHÖNES UND GESUNDES NEUES JAHR!

**VESEL BOŽIČ**

& SREČNO IN ZDRAVO NOVO LETO!

Zugestellt durch Österreichische Post AG



 [bleiburg.spoe.at](http://bleiburg.spoe.at)

 [Dominik Stuck](#)

# Liebe Bleiburgerinnen und Bleiburger,

das Jahr neigt sich dem Ende zu – ein Jahr voller Herausforderungen, aber auch voller Chancen. Für mich persönlich war es ein Jahr der Entscheidung: Mit großer Verantwortung und Zuversicht habe ich meine Kandidatur als Bürgermeister bekanntgegeben. Diese Aufgabe erfüllt mich mit Respekt und dem festen Willen, gemeinsam mit euch unsere Gemeinde in eine positive Zukunft zu führen.

Gleichzeitig war dieses Jahr von einem schmerzlichen Verlust geprägt. Der Tod unseres Bürgermeister Stefan Visotschnig hat uns alle tief getroffen. Stefan war nicht nur ein engagierter Mitstreiter, sondern auch ein Freund, dessen Einsatz für Bleiburg/Pliberk und seine Menschen unvergessen bleiben wird. Wir werden sein Andenken in Ehren halten und seine Werte weitertragen.

In dieser besonderen Zeit möchten wir innehalten und das Wesentliche in den Mittelpunkt stellen: Zusammenhalt, Vertrauen und Hoffnung. Weihnachten erinnert uns daran, wie wichtig es ist, füreinander da zu sein – gerade in Zeiten des Wandels.

Im Namen der SPÖ Bleiburg/Pliberk wünsche ich euch ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Möge das neue Jahr euch Gesundheit, Glück und Zuversicht bringen. Lasst uns gemeinsam 2026 zu einem Jahr des Miteinanders und der positiven Veränderungen machen.

**Darum bitte ich dich um dein Vertrauen: Gib mir, Dominik Stuck, am Tag der Wahl – dem 25. Jänner 2026 – deine Stimme! Gemeinsam gestalten wir die Zukunft von Bleiburg!**

### **Drage Pliberčanke in Pliberčani,**

*ob koncu leta se ustavimo in pogledamo nazaj – za nami je leto izzivov, a tudi priložnosti. Zame osebno je bilo leto odločitev: z zaupanjem in odgovornostjo sem napovedal svojo kandidaturo za župana. To nalogo sprejemam z velikim spoštovanjem in iskreno željo, da skupaj z vami gradimo pozitivno prihodnost za našo občino.*

*Žal nas je letos prizadela velika izguba. Smrt našega župana Stefana Visotschniga nas je globoko pretresla. Bil je srčen človek, predan sodelavec*

*in prijatelj, ki ga ne bomo pozabili. Njegovo delo bomo ohranili v spominu in jo skupaj nadaljevali.*

*V tem posebnem času se želimo ustaviti in poudariti tisto, kar je res pomembno: povezanost, zaupanje in upanje. Božič nas uči, kako dragoceno je, da smo drug za drugega – še posebej v času sprememb.*

*V imenu SPÖ Bleiburg/Pliberk vam želim vesel in miren božič. Naj vam novo leto prinese zdravje, srečo in zaupanje. Skupaj naredimo leto 2026 leto sodelovanja in pozitivnih sprememb.*

**Zato te prosim za tvoje zaupanje: Daj mi, Dominiku Stucku, svoj glas na volitvah – 25. januarja 2026! Skupaj bomo oblikovali prihodnost Pliberka!**

Herzliche Grüße / Prisrčne pozdrave



**Dominik Stuck**



# AUS DER GEMEINDE

SPÖ KÄRNTEN



# AUS DER GEMEINDE



## Weihnachten bei Daniel Fellner: Ruhe, Braten & selbstgebastelte Krippe

**Daniel Fellner erzählt von seinen persönlichen Weihnachtsritualen, der besinnlichen Familienzeit und den Momenten des vergangenen Jahres, die ihn besonders bewegt und stolz gemacht haben. Er gibt Einblicke in die Projekte und Ziele, die ihm für 2026 am Herzen liegen, und teilt seine Wünsche für die Menschen in Kärnten.**

*Lieber Daniel, wie feierst du persönlich Weihnachten? Hast du ein bestimmtes Ritual oder eine Tradition, die dir besonders am Herzen liegt?*

**Landesrat Daniel Fellner:** Weihnachten ist für mich Familienzeit, ohne Sitzungen oder viele Termine. Traditionell essen wir im Kreis der Familie Schweinsbraten und genießen diese besinnliche Zeit in Ruhe daheim. Ein fixes Ritual für mich persönlich ist außerdem das Aufstellen unserer Weihnachtskrippe, die ich mit meiner Frau selbst gebastelt habe und einen ganz bestimmten Platz bei mir zuhause hat. Damit verbinde ich viele schöne Erinnerungen.

*Wenn du auf das Jahr zurückblickst: Worauf bist du besonders stolz, was hat dich berührt oder bewegt?*

Das vergangene Jahr war wirklich intensiv. Die Wahl zum Landesparteivorsitzenden war natürlich ein großer Moment, nicht nur persönlich, sondern auch, weil ich spüre, dass wir in Kärnten gemeinsam etwas bewegen können. Besonders stolz bin ich darauf, dass wir unser Team neu aufgestellt haben, mit Menschen, die anpacken, zuhören und gestalten wollen.

Berührt hat mich, wie viel Vertrauen und Unterstützung ich dabei erfahren habe. Das gibt Kraft für alles, was kommt.

*Welche Themen oder Projekte liegen dir besonders am Herzen für 2026?*

Mir geht's um eine Politik, die nahe bei den Menschen ist. Gerade in Zeiten, wo vieles unruhiger wird. 2026 wollen wir in Kärnten Schwerpunkte bei leistbarem Wohnen, Pflege und regionaler Wirtschaft setzen. Und ja, Bürokratieabbau steht auch auf meiner persönlichen Wunschliste; das wäre ein echtes Weihnachtsgeschenk für viele Betriebe und Gemeinden.

*Was gibt dir in stressigen Zeiten Kraft und stärkt dir den Rücken, gerade in einem so intensiven Jahr wie diesem?*

Für mich sind es vor allem die Menschen um mich herum, die mir Kraft geben. Meine Familie gibt mir Ruhe und Halt, auch dann, wenn es um mich herum turbulent wird. Und natürlich meine lieben Freunde

und Freundinnen mit denen man auch mal einfach lachen kann. Ohne sie wäre vieles unzweifelhaft viel schwerer.

*Was wünschst du den Kärntnerinnen und Kärntnern persönlich für die Feiertage?*

Ich wünsche allen Kärntnerinnen und Kärntnern ruhige, friedvolle Feiertage, mit gutem Essen, vielen lieben Menschen um sich und ein bisschen Zeit zum Durchschnaufen. Weihnachten ist ja die Zeit, wo man merkt, dass das Wichtigste im Leben keine großen Geschenke sind, sondern die Menschen, mit denen man es teilt.

*Möchtest du den Kärntnerinnen und Kärntnern zum Abschluss noch eine persönliche Botschaft mit auf den Weg geben?*

Kärnten lebt von Zusammenhalt, und genau das sollten wir in diesen Tagen spüren: Miteinander reden, miteinander lachen, einander helfen. Und falls beim Braten mal was anbrennt: einfach lächeln, das passiert selbst den Regierungsmitgliedern. Frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr!



Ein spannendes Jahr neigt sich dem Ende zu. LPV Daniel Fellner wünscht allen Kärntnerinnen und Kärntnern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2026!



## Ein Leben für Bleiburg – Ein Herz für die Menschen

### In liebevollem Gedenken an Bürgermeister Stefan Visotschnig

Mit tiefem Schmerz und in großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Bürgermeister, Kameraden und Freund Stefan Visotschnig, der am 17. Oktober 2025 im Alter von 74 Jahren nach langer, schwerer Krankheit von uns gegangen ist. Stefan hinterlässt eine Lücke, die nicht geschlossen werden kann – aber auch ein Vermächtnis, das uns allen Verpflichtung und Inspiration sein wird.

Stefan war mehr als ein Bürgermeister. Er war ein Mensch mit Herz, Handlungsfähigkeit und einem offenen

Ohr für jeden von uns. Mit seinem unerschütterlichen Optimismus, seiner Herzlichkeit und seinem Lächeln hat er unsere Stadtgemeinde über mehr als zwei Jahrzehnte geprägt und zu dem gemacht, was sie heute ist: eine lebendige Kulturstadt, ein Ort des Miteinanders, eine Heimat für uns alle.

#### **Življenje za Pliberk – Srce za ljudi**

Z globoko žalostjo in iskreno hvaležnostjo se poslavljamo od našega župana, tovariša in prijatelja Stefana Visotschniga, ki nas je 17. oktobra 2025 v 74. letu starosti zapustil po

dolgi in težki bolezni. Stefan za sabo pušča praznino, ki je ni mogoče zapolniti – a tudi dediščino, ki nam vsem pomeni obveznost in navdih.

Stefan ni bil le župan. Bil je človek s srcem, zanesljivi v besedi in vedno pripravljen prisluhniti vsakemu izmed nas. S svojim optimizmom, toplino in nasmehom je več kot dvajset let soustvarjal našo občino - Pliberk je pod njegovim vodstvom postal živahno kulturno mesto, kraj skupnosti in dom za nas vse.

# Seine größten Errungenschaften als Bürgermeister (2003-2025):

## 2003-2005:

### Feuerprobe und Neuanfang

- Übernahme des Bürgermeisteramts nach knappem Wahlsieg mit nur elf Stimmen Vorsprung
- Meisterte den Kanalbau am Hauptplatz, trotz Konkurs der Baufirma, durch kreative „Kanalarallye“ zur Unterstützung der örtlichen Geschäfte

## Ab 2003:

### Infrastruktur-Offensive

- Erneuerung der Lippitzbachbrücke
- Modernisierung beider Bahnhöfe inklusive Park & Ride-Anlagen
- Schaffung der Trasse für die Koralmbahn, wodurch große Firmen wie Kohlbach nach Bleiburg kamen
- Kontinuierlich: Entwicklung zur Kulturhauptstadt Kärntens
- Aufbau des Werner Berg Museums zu einem überregionalen Kulturzentrum mit jährlichen internationalen Wechselausstellungen
- Organisation hochkarätiger Ausstellungen (u.a. Helnwein, Käthe Kollwitz, Ernst Barlach, Manfred Deix)
- 2020: Zentrale Rolle bei der Kärntner Landesausstellung „CARINTHija 2020“ mit vier Projekten in Bleiburg
- Schaffung von Gedenkstätten und des neugestalteten Stadtparks

### Grenzüberschreitende Zusammenarbeit:

- Aufbau und Pflege der Städtefreundschaft mit Codroipo (Italien) seit 1998
- Förderung der Alpe-Adria-Zusammenarbeit durch das legendäre Alpe-Adria-Zelt am Bleiburger Wiesenmarkt
- Vermittlung der Schulpartner-

schaft zwischen der Mittelschule Bleiburg und Codroipo

- Geopark Karawanken:
- Aktive Unterstützung des grenzüberschreitenden UNESCO Global Geoparks
- Engagement für die Petzen als ganzjährigen Erlebnisberg
- Förderung der Kooperation zwischen neun österreichischen und fünf slowenischen Gemeinden
- Kulturelle Vielfalt:
- Als Brückenbauer zwischen den Volksgruppen weit über Bleiburgs Grenzen hinaus geschätzt
- Förderung der Zweisprachigkeit und des kulturellen Dialogs
- Unterstützung der Kulturinitiative Bleiburg (KIB) und des Bleiburger Faschingskabarets
- Organisation des Literaturwettbewerbs „Kärnten wortwörtlich/ Koroška v besedi“

### Tradition mit Weitblick:

- Bewahrung und Weiterentwicklung des 631 Jahre alten Bleiburger Wiesenmarktes

Noch 2025, trotz schwerer Krankheit, eröffnete er den Wiesenmarkt ein letztes Mal mit voller Freude.

Stefan Visotschnig hat uns gezeigt, was möglich ist, wenn man mit Herz und Verstand, mit Mut und Beharrlichkeit für seine Heimat arbeitet. Er hat Brücken gebaut, wo andere Gräben sahen. Er hat das Gemeinsame über das Trennende gestellt. Er hat Bleiburg zu einem Ort gemacht, an dem Kunst, Kultur und das Miteinander gelebt werden.

In dieser besinnlichen Weihnachtszeit denken wir an Stefan, an sein Lächeln, seine gewinnende Art und seinen unerschütterlichen Glauben an das Gute im Menschen. Wir werden sein Vermächtnis in Ehren halten

und Bleiburg in seinem Sinne weiter gestalten – mit Verantwortungsbeusstsein, Zusammenhalt und Liebe zu unserer Stadt.

Stefan, Du hinterlässt bleibende Spuren – in Bleiburg, in Kärnten und in unseren Herzen.

Die SPÖ Bleiburg verneigt sich in Dankbarkeit und Trauer vor einem großen Bürgermeister, einem treuen Genossen und einem wunderbaren Menschen.

### Danke Stefan, ruhe in Frieden!

*Še leta 2025 je kljub hudi bolezni z velikim veseljem zadnjič odprl Pliberški jormak.*

*Stefan Visotschnig nam je pokazal, kaj je mogoče, ko človek dela za svojo domovino s srcem in razumom, s pogumom in vztrajnostjo. Gradil je mostove tam, kjer so drugi videli prepade. Vedno je dajal prednost skupnemu. Pliberk je pod njegovim vodstvom postal kraj, kjer živijo umetnost, kultura in povezanost.*

*V tem mirnem božičnem času se spominajmo na Stefana, na njegov nasmehek, njegovo prijaznost in njegovo trdno prepričanje v dobro v ljudeh. Ohranili bomo njegovo zapuščino in Pliberk oblikovali v njegovem duhu – z odgovornostjo, povezanostjo in ljubeznijo do našega mesta.*

*Stefan, za sabo si pustil trajne sledi – v Pliberku, na Koroškem in v naših srcih.*

*SPÖ Pliberk se v hvaležnosti in žalosti klanja velikemu županu, zvestemu tovarišu in čudovitemu človeku.*

**Hvala Stefan, počivaj v miru!**

# DANKE! HVVALA!

**„In einer Region voller Geschichte entsteht eine Zukunft,  
die Menschen verbindet.“**

**„V regiji, kjer je veliko zgodovine, nastaja prihodnost,  
ki povezuje ljudi.“**



*„Bleiburg/Pliberk soll eine Stadt sein, die ihre Wurzeln ehrt, Vielfalt lebt und mit Mut in die Zukunft geht. Ich glaube an ein Bleiburg, das Chancen schafft, das zusammenwächst und an Fortschritt, der niemanden zurücklässt, ganz im Sinne unseres unvergessenen Stefan Visotschnig.“*

**AM 25.1.**



**Dominik  
Stuck**

**Du willst mehr über mich erfahren?**



[bleiburg.spoe.at](https://bleiburg.spoe.at)



[f](#) Dominik Stuck